Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 34 (1916)

Heft: 5

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Freitag, 7. Januar

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce-Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente: Schweiz-Jährlich Fr. 18.20, halbjährlich Fr. 8.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Peris einzelner Nummern 15 cts. — Annoneen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 cts.)

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: Suisse: un au fr. 18.20, un semestre fr. \$2.0 — Etranger : Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régle des annonces: Haasenstein & Vogier — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote. — Verkauf von Getreide und Mahlprodukten. — Schweizerischer Buchhandel. — Darlehenskasse der Schweizerischen Eidgenosenschaft. — Schweizerischen Nationalbank. — Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und andere Banken. — Postscheck- und Giroverkehr. — Internationaler Postgiroverkehr. — Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Vente de céréales et produits de mouture. — Répression des contraventions aux interdictions d'exportation. — Indemnités pour reuvoi tardif de wagons. — Caisse de Prêts de la Conféderation Suisse — Banque Nationale Suisse — Situation hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques. — Chèques et virements postaux. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparns — Titoli smarriti

Der allfällige Inhaber folgender Lebensversieherungspolieen auf Josef Mautner, Werdmühleplatz Nr. 1, Zürich 1:

1) Nr. VII C 28424 der Sehweizerisehen Lebensversieherungs- und Rentenanstalt in Zürich über Fr. 10,000, datiert den 22. Dezember 1896;

2) Nr. 64924 der Norwieh Union Life Insuranee Soeiety in Norwieh über Fr. 25,000, datiert den 23. Oktober 1895, wird hierdurch aufgefordert, diese Titel binnen 6 Monaten, von der ersten Publikation im Sehweiz. Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei des unterzeichneten Geriehts vorzulegen, ansonst dieselben als kraftlos erklärt würden.

(W 3662)

Zürieh, den 3. November 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes V. Abteilung, Der Gerichtssehreiber: Dr. E. Vogt.

Im Kantonsblatt Nr. 44 vom 31. Oktober 1912 wurde aufgerufen:
Gült von Fr. 2000, angegangen den L. Mai 1903, erriehtet von Anton
Bättig ab Studenweid-Neuhaus, in Geiss, Gemeinde Menznau, nun dem
Josef Thalmann gehörend.
Diese Gült wurde innert der gesetzten Frist nieht vorgewiesen und
wird daher in Anwendung von Art. 870 Z. G. B. und Art. 854 O. R., als
kraftlos erklärt.

(W. 454)

Ettiswil, den 29. Dezember 1915.

Der Amtsgerichtspräsident von Willisau: J. Felber.

Es wird vermisst:
Gült von 1050 Gulden oder Fr. 2000, haftend auf Heimwesen und
Gut Oberzihl und einem Stück Korporations-Reservsehachenland in der
Gemeinde Malters, angegangen 11: November 1852, errichtet von Josef und Melehior Glanzmann.

und Melehior Glanzmann.

Der Kapitalvorstand war ursprünglich an 10 Posten Fr. 5356. 24.

Nachträglich wurde ein weiterer Posten von 750 Gulden oder Fr. 1428. 57

vorgestellt, so dass sieh der gesamte Kapitalvorstand auf Fr. 6784. 81 beläuft.

Unterm 16. Juni 1853 wurde die Gült um Fr. 1000 transfixiert und steht daher nur noch mit Fr. 1000 in Kraft:

Die Würdigung des Unterpfandes vom 2. März 1853 beträgt 4725 Gulden oder Fr. 9000.

Der Inhaber dieser Gült wird hiemit unter Hinweis auf Art. 870 Z. G.B. aufgefordert, dieselbe innert Jahresfrist der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst sie als kraftlos erklärt wird. (W 452¹)

Kriens. den 29. Dezember 1915.

Kriens, den 29. Dezember 1915.

Der Amtsgeriehtspräsident: G. Theller.

Der unbekannte Inhaber folgender aeht Inhaberobligationen, Titel und Couponsbogen, Nrn. 31289 bis 31296 von je Fr. 1000, des I. Mobilisationsanleihens der Schweiz. Eidgenossenschaft vom 26. August 1914, wird aufgefordert, diese Papiere binnen drei Jahren, seit der ersten Publikation, dem unterzeiehneten Richter vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation erfolgt.

Der schuldnerischen Eidgenossenschaft wird die Einlösung dieser Titel bei Vermeidung nochmaliger Zahlung untersagt. (Art. 851 O. R.).

Bern, den 28. Dezember 1915.

Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

1. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarwangen

Leinen, Hanf, Garn, Kästüeher. — 1916. 5. Januar. Die Firma J. Miescher, Leinen-, Hanf- und Garnhandlung, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 210 vom 29. September 1892, pag. 843), verzeigt als ferneren Gesehäftszweig: Fabrikation und Handel von Kästüehern.

Eisen- und Glaswaren. — 6. Januar. Die von der Firma Rud. Geiser, Eisen- und Glaswarenhandlung, in Langenthal, an

Josef Hauser erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 48 vom 22. Februar 1912, pag. 313), ist erlosehen.

Bureau Bern

Wirtsehaft. — 6. Januar. Die Firma C. Bösiger-Hunkeler, Wirt in Bern (S. H. A. B. Nr. 95 vom 16. April 1908, pag. 673, und Verweisung), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erlosehen.

Bureau Fraubrunnen

Bureau Fraubrunnen

1915. 29. Dezember. Die Plerdeversicherungsgenossenschaft des Amtsbezirks Fraubrunnen mit Sitz in Fraubrunnen (S. H. A. B. Nr. 252 vom 5. August 1899, pag. 1015) hat in der Hauptveisammlung vom 17. Mai 1914 den Vorstand wiedergewählt. In der Vorstandssitzung vom 21. Juni 1914 wurde an Stelle von Notar Iseli zum Verwalter gewählt: Fritz Bütikofer, Sohn, von Zuzwil, Landwirt in Jegenstorf.

1916. 4. Januar. Der Turnvereln Utzenstorf in Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 79 vom 19. März 1896, pag. 325) hat in seiner Hauptversammlung vom 27. Dezember 1915 die Streiehung und Lösehung der bezügliehen Eintragung im Handelsregister besehlossen. Die Eintragungen im Handelsregister sind demgemäss gestriehen und gelöseht worden.

Handelsmühle, in Landshut bei Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 43 vom 17. Februar 1912, pag. 283), ist der Kommanditär Emil Beek ausgetreten und somit dessen Kommanditbeteiligung von Fr. 50,000 erlosehen.

4. Januar. Die von der Kommanditgesellsehaft Beck & Cle, Handelsmühle, in Landshut bei Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 43 vom 17. Februar 1912, pag. 283), an Emil Beck erteilte Prokura ist erlosehen.

4. Januar. In die Kommanditgesellsehaft Beck & Cle, Handelsmühle, in Landshut bei Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 43 vom 17. Februar 1912, pag. 283), ist Emil Beck-Wallacher, Ulrichs, von Sumiswald, Handelsmüller in Landshut bei Utzenstorf, als unbeschränkt haftender Gesellsehafter einzehreten. sehafter eingetreten.

Bureau Frutigen

5. Januar. Die Firma Hotel & Pension Alpenrose G. Aellig in Adelboden (S. H. A. B. Nr. 79 vom 1. April 1909, pag. 557) ist infolge Verkauses des Geschäftes an seine Ehefrau, Frida Aellig, geb. Schoch, in Adelboden, und Aufgabe des Betriebes erloschen.

5. Januar. Inhaberin der Firma Hotel & Pension Alpenrose F. Aellig in Adelboden ist Frau Frida Aellig, geb. Schoch, Gilgians Ehefrau, in Adelboden. Hotelbetrieb.

Bureau de Moutier

Bureau de Moutier

Fournitures pourl'horlogerie.— 4 janvier. La société en nom collectif Danz et Kohler, fabrication de fournitures pour l'horlogerie, avec siège à Moutier (F.o. s. du c. du 6 juillet 1914, nº 159, page 1187), est dissoule. Sa raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'un des associés Alfred Kohler.

Dé e olletage s.— Le chef de la maison Alfred Kohler, à Moutier, est Alfred Kohler, décolleteur, originaire de Grangés, à Moutier. Fabrication de décolletages en tous genres. La maison reprend l'actif et le passif de la raison "Danz et Kohler», dissoute.

Dé e olletage et vis.— 5 janvier. La société en nom collectif Burri et Bolchat, fabrication de décolletages et fabrique de vis, avec siège à Moutier (F.o. s. du c. du 6 juillet 1914, nº 159, page 1188), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par l'un des associés, Jean Burri.

Le chef de la maison Jean Burri, usines de décolletages, à Moutier, est Jean Burri, mécanicien, originaire de Niederried, à Moutier. Fabrication de décolletages en tous genres. La nouvelle maison reprend l'actif et le passif de la raison «Burri et Bolchat», dissoute.

Bureau Schlosswii (Bezirk Konollingen)

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

4. Januar. Die von der Firma Vereinigte Leinenwebereien Worb & Scheitlin & Co. A. G. (Worb & Scheitlin A. G.), mit Sitz in Worb bund Zweigniederlassung in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1914, pag. 1798; Nr. 289 vom 10. Dezember 1914, pag. 1854), an Gustav Rubin, von Grindelwald, Kanfmann in Burgdorf, erteilte Prokura ist erlosehen.

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Hôtel. — 1916. 4 janvier. Le chef de la maison Firmin Blanc, à
Broe, est Firmin Blane, feu François, de Corbières, domieilié à Broe.
Exploitation de l'Hôtel de la Grue à Broe; au village.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten

Bureau Olten

1916. 3. Januar. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Darlehenskassenverein Stüsslingen-Rohr (Ctn. Solothurn) in Stüsslingen-Rohr (Ctn. Solothurn) in Stüsslingen Rohr (Ctn. Solothurn) in Stüsslingen Rohr (Ctn. Solothurn) in Stüsslingen Rohr (Ctn. Solothurn) in Stüsslingen Genosten Rohr (Ctn. Solothurn) in Stüsslingen Genosten Rohr (Ctn. Solothurn) in Stüsslingen Genosten Rohr (Ctn. Solothurn) in Stüsslingen Die reehtsverbindliche Untersehrift führen der Vorsteher, Göttfried Meier, oder dessen Stellvertreter kollektiv mit einem andern Vorstandsmitgliede.

4. Januar. Die Aktiengesellsehaft unter der Firma «Julius Berger

4. Januar. Die Aktiengesellsehaft unter der Firma «Julius Berger Tiefbau-Aktiengesellsehaft», in Berlin hat für die Zweigniederlassung

unter dem Namen Julius Berger Tiefbau-Aktiengesellschaft Zweignieder-lassung Often in Olten (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1913, pag: 134) Prokura an Walter Wrubel, Oberingenieur in Olten, erteilt. Dersetbe ist berechtigt, gemeinsam entweder mit dem Geschäftsführer oder mit einem der Prokuristen der Zweigniederlassung zu zeichnen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Cftta

Wirtschaft. — 1916. 3. Januar. Inhaber der Firma **0. Binkert-Reding**er in Basel ist Otto Binkert-Redinger, von Zuzgen (Aargau), wohnhaft in Basel. Wirtschaftsbetrieb; Barlüsserplatz 17.

Chemisehe Produkte. — 3. Januar. Inhaber der Firma E. Fimbel in Basel ist Eugen Fimbel-Didier, von Blodelsheim (Elsass), wohnhaft in Basel. Fabrikation ehemischer Produkte «Autolina»; Spalen-

Wein und Spirituosen. — 3. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma D. Kahn Wwe & Cle in Basel (S. H. A. B. Nr. 14 vom 19. Januar 1914, pag. 90) führt ihre Firma nunmehr auch in französischer Sprache wie folgt: Vve D. Kahn & Cle.

Wirtschaft. — 3. Januar. Die Firma Schlienger-Grathwol in Basel, Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 173 vom 8. Juli 1913, pag. 1248), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

3. Januar. Die Firma Baster Schirm-Fabrik D. L. Rueff in Basel (S. H. A. B. Nr. 139 vom 1. Juni 1908, pag. 990) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Schuhhandlung, etc. — 4. Januar. Die Firma H. Stingelin-Zürcher in Basel, Schuhhandlung, Mass- und Reparaturwerkstätte (S. H. A. B. Nr. 268 vom 6. Juli 1903, pag. 1969), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

A. B. Nr. 268 vom 6. Juli 1903, pag. 1069), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

4. Januar. Unter der Firma Zentralstelle für die Kohlenversorgung der Schweiz besteht mit dem Sitze in Basel eine Genossensen sehaft. Dieselbe bezweckt die Herbeiführung einer möglichst richtigen Verteilung der für die Schweiz zur Verfügung stehenden Kohlen-, Koks- und Brikettmengen auf die einzelnen Landesteile der Schweiz, auf die dort befindlichen gewerblichen Betriebe und auf den allgemeinen Konsum, sowie eine möglichst einfach gestaltete Kontrolle über die Verwendung der Köhle, alles im Inferesse einer leichtern und gleichmässigern Kohlenversorgung der Schweiz. Die Statuten sind am 29. Dezember 1915 festgestellt worden. Die Genossenschaft besteht so lange, als die derzeitigen internationalen Verhältnisse, die deren Gründung nötig gemacht haben, andauern. Die Zahl der Mitglieder ist eine beschränkte. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder bis zur festgesetzten Maximalzahl von 11, söwie als Ersatz für ausgetretene Mitglieder entscheidet die Generalversammlung. Die Genossenschafter müssen Schweizerbürger und Vertreter von Kohlenkonsumenten oder Vertreter des Kohlenhandels sein. Jedes Mitglied hat einen Beitrag von Fr. 100 zu leisten. Die Kosten der Organisation und des Betriebes werden von den Genossenschaftern und den bei der Genossenschaft akkredierten Firmen im Verhältnis Ihrer Warenbezüge gedeckt durch Leistung von Gehühren, deren Höhe von der Generalversammlung festgesetzt wird. Die Erzielung eines Genossenschaftsgewinnes ist nicht beabsichtigt. Der Austritt kann auf Schluss eines Kalenderjahres mit einer vorausgehenden sechsmonatigen Kündigung stattlinden; des weitern erlischt die Mitgliedsehaft infolge Todes oder durch Ausscheiden eines Mitgliedes aus der Tätigkeit, die seine Mitgliedschaft begründete. Jede persönen: Johann Jörin, von und in Basel, als Präsident; Nationalrat Johann Hirter, von und in Bern, als Vizepräsident, und Direktor Konrad Roth, von Kesswil (Thurgau), wohnhaft in Zürich. Geschäftslokal: Elisab

5. Januar. Inhaber der Firma Buchdruckerei A. Gander in Basel ist Albert Gänder-Wehrer, von Brienz (Bern), wohnhaft in Basel. Buchdruckerei; Türkheimerstrasse 32.

5. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Buchdruckerei Ehrlch & Co in Basel (S. H. A. B. Nr. 163 vom 10. Juli 1914, pag. 1210) hat sich anfgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «R. Ehrich» in Basel.

Inhaber der Firma R. Ehrlch in Basel ist Rudolf Ehrich, von und in Basel, mit seiner Ehefrau, Marie, geb. Fischer, in Gütergemeinschaft lebend. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Pirma «Buchdruckerei Ehrich & Co» in Basel. Buchdruckerei; Nadelberg 20.

5. Januar. In den Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische-Fischerei-Gesellschaft «Nordsee» in Basel (S. H. A. B. Nr. 141 vom 9. Juni 1911, pag. 978) ist gewählt worden: Der frühere Direktor Ludwig Meyer-Lahusen, von Bermen, wohnhaft in Basel. Derselhe führt nunmehr als alleiniger Verwaltungsrat namens der Gesellschaft die reehtsverbindliche Einzelunterschrift. Des fernern erteilt die Firma an Paul Thudium-Schaüb, von und in Basel, Einzelprokura.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

1915. 9. November. Die Firma Erspannisanstalt Degersheim in Liq., Genossenschaft mit Sitz in Degersheim (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1913, pag. 28) wird infolge durchgeführter Liquidation im Handelsregister des Kantons St. Gallen gelöseht.

des Kantons St. Gallen gelöscht.

1915. 9. November und 5. Januar 1916. Unter dem Namen Stiftung der Ersparnisanstalt Degersheim besteht mit Sitz in Degersheim einer Stiftung gemäss Art. 80 ff. Z. G. B. Die Stiftung dient zur Unterstützung öffentlicher Korporationen, Vereinen, Institutionen und Unternehmungen, die einen gemeinfnültzigen oder wirtschaftlichen Zweek in der politischen Gemeinde Degersheim effüllen. Die Stiftungsurkunde datiert vom 27. Juli 1915. Der Gemeinderat von Degersheim übt die Aufsicht über die Stiftung aus und wacht über die Verwaltung des Stiftungsvermögens und stiftungsgemässe Verwendung der Erträgnisse. Die Verwaltung steht einem Stiftungsrate von 17 Mitgliedern zu, welche vom Gemeinderat und den Behörden der öffentlichen Korporationen der Gemeinde Degersheim gewählt werden. Die laufenden Geschäfte werden von einer Verwaltungskommission von 5 Mitgliedern besorgt. Die Stiftung wird nach aussen vertreten durch den Präsidenten und den Aktuar, welche kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Präsident ist zurzeit Wilhelm Dudli in Wolfertswil, und Aktuar ist Heinrich Feurer in Degersheim.

Stiekerei. — 1916. 4. Januar. Die Firma Max Herz, J. Möller & Co. Nachfolger, Stickereifabrikation und Export, in St. Gallen (S. H.

A. B. Nr. 190 vom 1. August 1911, pag. 1298), erteilt Einzelprokura an Max Buff, von Wald (Appenzell A.-Rh.), in St. Gallen.

Max Buff, von Wald (Appenzell A.-Rh.), in St. Gallen.

A genturund Kommission. — 5. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Buholzer & Cie., Kommission und Lager in Artikeln für Stiekereibedarf, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 403 vom 12. Oktober 1905, pag. 1610), ist infolge Auflösung erloschen.

Johann Moritz Buholzer, von Horw (Luzern), in St. Gallen, und Karl Buholzer, von Horw, in Zürieh, haben unter der Firma Buholzer & Co. in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1916 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erfoschenen Firma «Buholzer & Co.» übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Johann Moritz Buholzer; Kommanditär ist Karl Buholzer mit dem Betrage von tausend Franken (Fr. 1000). Agentur und Kommission; Oberer Graben Nr. 37.

Schifflistickerei. — 5. Januar. Inhaber der Firma Th. Eisenring, Sohn in Wil ist Thomas Eisenring, Sohn, von Biehelsee (Thurgau), in Wil. Schifflistickerei; Weststrasse.

Stiekerei. — 5. Januar. Inhaber der Firma A. Saller-Grüebler in Wil ist August Sailer, von und in Wil. Schiffli- und Kettenstickerei; Klosterweg.

Stickerei. — 5. Januar. Inhaber der Firma Ed. Alge Jun. in Au ist Eduard Alge, von und in Lustemau. Stickereifabrikation; Bahnhof-

Bankgeschäft. — 5. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Bretfauer & Cie., Bankgeschäft, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1908, pag. 8), sind die Kommanditäre Frau Mathilde Brettauer, Dr. Alfred Brettauer, Emil Brettauer und Dr. Anton Reichenbach-Brettauer ausgeschieden und deren Kommanditbeteiligung damit erloschen. Unter den übrigen Gesellschaftern Hermann Brettauer und Otto Schweizer besteht die Firma als Kollektivgesellschaft ab 31. Dezember 1915 in bisheriger Weise weiter. Ebenso bleiben die bisher eingetragenen Prokuren weiter bestehen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Eisen hand lung. — 1916. 3. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft Schneller & Hemmi, Eisenhandlung, in Chur (S. H. A. B. Nr. 18 vom 20. Januar 1912, pag. 112), ist die Gesellschafterin Witwe Katherina Hemmi ausgeschieden. An deren Stelle sind die bisherigen Prokuristen Leonhard Hemmi und Hans Hemmi, beide von und in Chur, eingetreten. Zur Vertretung der Firma sind von nun an alle Gesellschafter berechtigt.

Eisen waren. — 4. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft Schneller, Hemmi & Cie., Eisenwarenhandlung, in Samaden (S. H. A. B. Nr. 418 vom 4. November 1904, pag. 1670), ist Witwe Katherina Hemmi ausgeschieden. An deren Stelle sind Leonhard Hemmi und Hans Hemmi, beide von und in Chur, eingetreten. Die Vertretungsbefugnis steht von nun an jedem Gesellschafter zu.

Eisenhandlung. — 4. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft

Eisenhandlung. — 4. Januar. Aus der Kollektivgesellsehaft Schneller, Hemmi & Cie., Eisenhandlung, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 18 vom 20. Januar 1912, pag. 116), ist Witwe Katherina Hemmi ausgeschieden. An deren Stelle sind die bisherigen Prokuristen Leonhard Hemmi und Haus Hemmi, beide von und in Chur, eingetreten. Zur Vertretung der Firma sind von nun an alle Gesellsehafter befugt.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Lenzburg

Werkzeugmaschinenfabrik. — 1916. 4. Januar. Adolf Soder, Mechaniker, von Rheinfelden, und Alwin Schneider, Maschinentechniker, von Erlenbach (Kt. Zürich), beide in Lenzburg, haben unter der Firma Soder & Schneider in Lenzburg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1915 ihren Anfang nahm. Werkzeugmaschinenfabrik; Bahnhofquartier Nr. 798.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Buehdruckerei, Zeitungsverlag. — 1916. 3. Januar. Inhaber der Firma E. Wyler in Arbon ist Emil Wyler, von Tägerwilen, in Arbon. Buchdruckerei und Verlag des «Oberthurgauer». Sehifflistickerei. — 3. Januar. Inhaber der Firma Caspar Bammert in Stachen, Gde. Frasnacht, ist Caspar Bammert, von Tuggen (Kt. Schwyz), in Stachen. Schifflistickerei.

Druekerei, Buehbinderei, ete. — 3. Januar. A.-G. vormals August Höner & Thurgauer Volksfreund, Aktiengesellschaft, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 302 vom 2. Dezember 1913, pag. 2121). Die Untersehrift des Direktors August Honer ist erloschen.

Untersehrift des Direktors August Honer ist erloschen.

Eisenwaren, Küehenartikel, etc. — 4. Januar. Der Inhaber der Firma E. Rutishauser, Eisenwaren, Küchen- und Haushaltungsartikel, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 121 vom 12. Mai 1908, pag. 859), erteilt Prokura an Ernst Holmann, von Herisau, in Kreuzlingen.

5. Januar. Unter der Firma Schweiz. Modellwerksfätte Rimensberger & Sigg in Häusern, Gde. Bonau, haben Nikolaus Rimensberger, von Kirchberg (Kt. St. Gallen), in Häusern, und Martin Sigg, von Hoehdorf (württ. Oberamt Waldsee), in Wädenswil, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1916 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt: Nikolaus Rimensberger. Erfindungs-Modellwerkstätte.

Bäckerei und Mehlhandlung

Bäe kerei und Mehlhandlung. — 5. Januar. Inhaberin der Firma E. Leutenegger-Sigg in Sulgen ist Elise Leutenegger, geb. Sigg, von Ruti und Istighofen, in Sulgen, welche mit ihrem Ehemann in Güterrennung leht. Dieselbe erteilt Prokura an ihrem Ehemann Ernst Leutenegger, von Rüti und Istighofen, in Sulgen. Bäckerei und Mehlhandlung.

Waadt - Vand - Vand

Bureau d'Aigle

De prées coloniales, épicer re finc, etc. — 1916. 4 janvier. La société en nom collectif. Reitzel et Cie., à Aigle, denrées coloniales en gros, thès, épicerie fine, conserves, cigares et tabacs (F. o. s. du c. du 7 mai 1915), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société «Reitzel et Cie., à Aigle.

Huse Poitzel de Prisque (Pode), et Edward Pufsarse, de Lourie

Hugo Reitzel, de Brisgau (Bade), et Edmond Dufresne, de Leysin, tous deux domiciliés à Aigle, ont constitué, à Aigle, sous la raison sociale Reitzel et Cle., une société en nom colléctif qui commence le ler janvier 1916, et reprend l'actif et le passif de l'anérenne société «Reitzel et Cie.», laquelle est radiée. Denrées coloniales en gros, thés, épicerie fine, conserves, cigares et tabacs; Rue du Rhône.

Denrées coloniales: — 4 janvier. Alfred Nicole, de Dombresson, et Charles Reymondin, de Pully, les deux domiciliés à Aigle,

ont eonstitué, à Aigle, sous la raison sociale A. Nicole et Cie., une société en commandite commencée le let janvier 1916. Alfred Nicole est seul associé indéfiniment responsable, Charles Reymondin, associé commanditaire pour une commandite de vingt mille francs (fr. 20,000). Denrées calculaire aux Clarities e oloniales en gros; aux Glariers.

Bureau de Vevey

Marchand-tailleur. — 4 janvier. Le chef de la maison Ch. Reitenspiess, à Vevey, est Charles-Laurent, fils de Georges Reiten-spiess, de Lauf (Bavière), domicilié à Vevey. Marchand-tailleur; Rue du Simplon n° 50, à Vevey.

Bureau d'Yverdon

Maçonnerie, etc. — 4 janvier. La raison Arnold Guillet, à Yvonand, entreprise de maçonnerie et travaux en eiment (F. o. s. du c. du 30 décembre 1915, pag. 1766), est radiée en vertu de l'art. 13, dernier alinéa, du règlement du 6 mai 1890.

Genf — Genève — Ginevra

Chaussures, représentations eommerciales, etc.

— 1916. 4 janvier. Le chef de la maison C. Adami, à Genève, est Cipriano Adami, d'origine italienne, domicilié à Genève. Commerce de chaussures, représentations commerciales, importation et exportation; 45, Rue de la Servette.

Photographie, éditions d'art et de seiences. — 4 janvier. Le chef de la maison Fred. Boissonnas, à Genève, est Frédéric Boissonnas, de Genève, y domieilié. Photographie, éditions d'art et de sciences; 4, Quai de la Poste.

Boissonnas, de Genève, y domieilié. Photographie, éditions d'art et de sciences; 4, Quai de la Poste.

4 janvier. A teneur d'acte signé de tous les constituants en date du 21 décembre 1915, il a été constituc, sous la dénomination de Société de Filatures et Tissages Algériens, une société a nonyme qui a pour objet la création et l'exploitation en Suisse et à l'étranger, notamment en Algérie, de toutes filatures et tissages pouvant traiter le coton, le lin, la laine, etc., ainsi que de toutes usines accessoires telles que blanchisseries, teintureries, scieries, ferrureries, etc. A cet effet, la société pourra acquérir en Suisse et à l'étranger, notamment en Algérie, toutes propriétés agricoles ou autres permettant de fournir les matières premières nécessaires aux usines créées et elle pourra faire toutes opérations financières, commerciales, immobilières et industrielles se rattachant directement ou indirectement aux objets ei-dessus spécifiés. Le siège de la société est fixé aux Eaux -V i ve s, canton de Genève. Sa durée est de trente années, à dater du jour de son inscription au Registre du commerce. Le capital social est fixé à la somme de trois millions deux cent cinquante mille francs (fr. 3250,000), divisé en 6500 actions de fr. 500 chaeune, au porteur. La société est administrate par un conseil d'administration composé d'un à sept membres, nommes pour six ans et indéfiniment rééligibles. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est valablement représentée par la majorité des membres du conseil d'administration ou par un ou deux administrateurs spécialement délégués et munis d'un extrait des registres en bonne forme. En outre, le conseil d'administration pourra conférer la signature sociale à tous administrateurs-délégués, directeurs et fondés de pouvoirs, avec le pouvoir de signer seuls ou collectivement avec un administrateur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Dans sa séance du 23 décembre 1915, le conseil d'administration a dé

seule signature. Siège de la société: 4, Rue du Port Noir.

Bijouterie, joaillerie, décoration de la boîte de montres. — 4 janvier. La raison L⁸ Petit-Pierre, bijouterie, joaillerie et décoration de la boîte de montre, à Genève (F. o. s. du e. du 19 juin 1912, page 1109), est radiée ensuite de remise de son exploitation à «Petit-Pierre et Gagnebin S. A.*.

Boîtes de montres. — 4 janvier. La raison L. Gagnebin, fabrique de boîtes de montres, avec enseigne et sous-titre: «Fabrique de boîtes de montres de Genève, spécialités en plaqués or», à Genève (F. o. s. du c. du 9 avril 1914, page 611), est radiée ensuite de remise de son exploitation à «Petit-Pierre et Gagnebin S. A.».

Bijounterie joaillerie et 6 et c. — A janvier Suivent

(F. o. s. du c. du 9 avril 1914, page 611), est radiée ensuite de remise de son exploitation à ePetit-Pierre et Gagnebin S. A.s.

Bijouterie, joaillerie, cté. etc. — 4 janvier. Suivant statuts et procès-verbal de l'assemblée constitutive signés de tous les actionnaires, il s'est constitué, sous la dénomination de Petit-Pierre et Gagnebin S. A., avce le sous-titre de «Manufature «Genève», une société en on y me ayant pour objet la fabrication et le commerce de bijouterie, joaillerie, chaînes, boîtes de montres et bracelets et toutes parties se rateachant à cette industrie. La société continue les entreprises de Louis Petit-Pierre à Genève et de Louis Gagnebin, à Genève. Le siège de la société est à Genève et de Louis Gagnebin, à Genève. Le siège de la société est à Genève et de Louis Gagnebin, à Genève. Le siège de la société est à Genève et que vous de la société est à la somme de cent cinquante mille francs (fr. 150,00°), divisé en 300 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les publications de la société seront valablement faites par avis insérés dans la «Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois à cinq membres, nommés pour six ans. Pour les actes à passer ou signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par deux directeurs ou deux administrateurs-délégués, ou un directeur et un administrateur-délégué signant collectivement à deux et à qui est plus spécialement confiée la gestion de la société. Dans sa séance du 30 décembre 1915, le conseil d'administration a désigné Louis Gagnebin et Louis Petit-Pierre, tous deux à Genève comme administrateurs-délègués.

Travaux en bâtiments, etc. — 4 janvier. Par jugement en date du 30 décembre 1915, le tribunal de première instance de Genève a prononcé la révocation de la faillite de la maison A. Bon fils ainé, entreprise de travaux en bâtiments, spécialité de gypserie et peinture, aux Eaux-Vives, publiée dans la F. o. s. du e. du 17 août 1915, page 1130). En cons

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote 1)

Eine Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 30. Dezember 1915 verbietet die Ausfuhr und Durchfuhr von Tinte und Tintenpulver der Nr. 337 des statistischen Warenverzeichnisses.

Letzte Publikation siehe Nr. 305 des Handelsamtsblattes vom 80. Dezember 1915

Verkauf von Getreide und Mahlprodukten

Gemäss Verkuhr von detreite und Maniprodukten
Gemäss Verfügung des schweizerischen Militärdepartements haben
seit 1. Januar d. J. folgende Verkaufspreise Gültigkeit:
Weizen Fr. 40. —; Hafer Fr. 35. — für 100 kg netto, ohne Sack.
Futtermais, gelb Fr. 27. —; Essmais, rot Fr. 28. —; Futtergerste
Fr. 35. — für 100 kg mit oder ohne Sack, alles franko Bahnstation des
Käufers, gegen Barzahlung.
Vollmehl Fr. 48. 75; Kleie (Krüsch) Fr. 17.—; Mastmehl (Ausmahleten)
Fr. 20. — für 100 kg netto, ohne Sack, ab Mühle, gegen Barzahlung.

Schweizerischer Buchhandel. Der Vorstand des schweizerischen Buehhändlervereins hat besehlossen, seine Mitglieder zu ermächtigen, dem Publikum mit Rücksicht auf den niedrigen Stand der Markvaluta eine angemessene Kursvergütung auf Büchern deutschen Ursprungs einzuräumen. Die Vergünstigungen, welche bisher bestanden haben, bleiben daneben in Kraft.

Vente de céréales et produits de mouture

Suivant décision du Département militaire suisse en date du 31 décembre 1915, les prix de vente sont, dès le le janvier crt., les suivants: Froment fr. 40.—; avoine fr. 35.— les 100 kg nets, sans sac. Maïs fourrager, jaune, fr. 27.—; maïs à consommer, rouge fr. 28.—; orge fourragère, fr. 35.— les 100 kg. avec ou sans sac, le tout france station de chemin de fer de l'acheteur moyennant paiement comptant. Farine entière, fr. 48.75, son fr. 17.—, remoulage fr. 20.— les 100 kg nets, sans sac, pris au moulin, contre paiement comptant.

Répression des contraventions aux interdictions d'exportation

En modification de l'article 3 de son arrêté du 18 septembre 1914 concernant les interdictions d'exportation et l'arrêté complémentaire du 1er juin 1915, et sur la proposition de son Département des finances et des douanes, le Conseil fédéral a pris, en date du 30 décembre 1915,

des douanes, le conseil fédéral a pris, en date du 30 décembre 1919, l'arrêté suivant:

Article premier. Les contraventions aux prescriptions de l'arrêté d'interdiction d'exportation ressortiront dans la règle au Département des douancs et peuvent être punies par lui d'amendes jusqu'à 5000 francs. La confiscation de la marchandise peut de plus être ordonnée. Le prononcé est définitif.

Les amendes dont il n'est pas possible d'obtenir le paiement, doivent être converties en emprisonnement. conformément aux dispositions con-

Les amendes dont il n'est pas possible d'obtenir le paiement, doivent être converties en emprisonnement, conformément aux dispositions contenues dans l'art. 151 de la loi fédérale du 22 mars 1893 sur l'organisation judiciaire fédérale.

Si la contravention est intentionnelle et grave, le Département des douanes peut prononcer le renvoi à la juridiction militaire conformément à l'art. 6 de l'ordonnance du 6 août 1914 concernant les dispositions pénales pour l'état de guerre. Outre l'amende ou l'emprisonnement (ou les deux peines à la fois), la confiscation de la marchandise peut aussi être ordonnée.

Art. 2. Le présent arrêté, qui abroge l'art. 3 de l'arrêté du Conseil fédéral du 18 septembre 1914 et l'arrêté complémentaire du 1er juin 1915, entre aujourd'hui en vigueur.

Il s'applique aussi aux cas encore pendants devant le Département des douanes, mais qui n'ont pas encore été transmis aux tribunaux militaires.

Indemnités pour renvoi tardif de wagons. L'indemnité prévue à l'article 8 de la loi fédérale concernant les questions de droit relatives aux voies de raccordement entre le réseau des chemins de fer suisses et des établissements industriels, indemnité fixée à 3 francs par jour (toute fraction de jour étant comptée pour un jour entier) pour chaque wagon renvoyé tardivement au chemin de fer par le propriétaire de l'établissement industriel, est élevée à 10 francs jusqu'à nouvel ordre.

Darlehenskasse der Schweizerischen Eidgenossenschaft Caisse de Prêts de la Confédération Suisse

	The Art of the Party	1915 — Situation	
Aktiva — Ac	etif Fr.	Passiva — Pa	assif Fr.
Bestand der Barschaft	228. 09 55,286,791. 25	Höhe des Umlaufs der Dar- lehenskassenscheine . Montant des bons de la caisse en circulation .	52,970,225 —')
	tes Marselle	Sonstige Passiva	2,816,794.84
Total	55,287,019.84	Total	55,287,019.84
Il movem in den Kassen d	ou Cohmotomiacha	n Nettonelhanle	4

') wovon in den Kassen der Schweizerischen Nationalbank | Fr. 17,103,150. — ') dont dans les caisses de la Banque Nationale Suisse. | Fr. 17,103,150. this use der Vorschlüsse: vom 21. September bis 15. November 5 %; vom 16. November at 4½ %.

Schweizerische Nationalbank - Banque Nationale Suisse Ausweis vom 31. Dezember — Situation hebdomadaire du 31 décembre Aktiva

	Hen pin ahmad of	Letzter Auswels Dernière situation	The Joinfall
Metallbestand:	Fr.	Fr.	Encaisse métallique
Gold	250,132,404 01		Or
Silver	51 237,635 —		Argent
STREET, ST. D. LEPALL IN	801,370,039.01	+ 409.872 60	gegen Linbetorung
Darlehens-Kassascheine	17,103,150.	+ 255,325 -	Billels de la Caisse de Prets
Portefeuille	190.007,934 35	+ 6,579,062 76	Portefeville
Lombard	20,880,645.64	+ 2,594,068:18	Lombard
Wertschriften	8,670,003 40	+ 164,114.25	Titres
Korrespondenten	35,296 477. 12	- 9,816,725.25	Correspondants
Sonstige Aktiva	12,630,921 49	- 209,525 66	Autres actifs
iscold Co. C	585 909 171 01	and was	
SR !	Pass	iva	
Eigenc Gelder	26,995.620 45	VE Banan	Fonds propres

Notenumlauf Giro- u. Depotrechnungen Sonstige Passiva + 41,686,985 - Billets en circulation - 2,807,579 28 Virements et de dépôts + 1,146,836 16 Autres passifs 465,608 600 — 81,689.307 49 11,615,643 07 585,909,171.01

Diskontosatz 41/2 %, gültig seit 1. Januar Lombardzinsfuss 5.%, gültig seit 1. Januar 1915

1915 Lombardsatz für Vorschüsse auf Goldbarren und fremde Goldmünzen (bis 3. August 1 %) aufgehoben am 3. August 1914.

Taux d'escompte 4'/2 °/0, valable depuis le 1er janvier 1915.

Taux pour avances 5 °/0, valable depuis le 1or janvier 1915.

Taux pour avances sur lingots et monnales d'or étrangères (juaqu'au 3 août 1 °/0) supprimé le 3 août 1914.

Wochenansweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Datum Date	Weten-Uml Circulation des billet	m Encaisse	Pertefeuille	Lombard Nantissement	Birs- und Depetrechnungen 8 Comptes de vire- ments et de dépôts
23, X11.	lu Fr. 1000 (1 Mk. =	Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25,	1 H. A. = Fr. 2.08,	1 Kr. = Fr. 1. 05,	
o iquingma	Schweizerische	Nationalbank —	Banque Nat	ionale Suisse	egilow #
1915:	423,972	800 960	148,429	18 237	84 497
1914:	417,070	262,180	174,890	16,689	74,955
1913:	274,981	193,588	110,987	17,282	47,015
1912:	299,321	189,067	144,874	14,618	53,276
us elein	Belgische Nath	onalbank — Bang	que Nationale	de Belgique	inn alling,
1915 :		AB 05000 B	2.8 <u>14</u> (8.0)()		
1914:	enter appulations	Total tra thiston	S . NOTED BY	331/21/37/2019	11000000000000000000000000000000000000
1918:	1,001,231	312,388	714,358	55,570	95,597
1912:	963,396	287,168	762,148	78,614	122,411
	Bank .v	on Frankreich —	Banque de F	rance	State of the state
1915:	13,201,110	5,422,844	2,224,280	1,161,098	2,488,785
1914:	ale thought with		6 1 1 V SA	and the make it	illi amaissa
1913:	5.713,555	4,157,455	1,526.462	772,403	1,004,144
1912:	5,584,338	3,896,535	1,719,156	717.184	910,997
	Bank v	on England — Bo		eterre	CLASS SEED
1915 :	877,486	1,277,278	3,382,259	The state of the s	3,796,706
1914:	905,501	1,759,460	2,952,484	PASS OF PRINCIPLE	3,821.617
1918:	734,030	827,462	1,178,233	14 TO 345	1,287,352
1912:	731,814	758,214	1,245,402		1,287,365
Hanes	Deutsche Rel	chsbank - Banq	ue Impériale	Allemande -	Olgania will
1915:	7,887,975	3,095 391	6,757,876	17,269	2,557.591
1914:	5,539,474	2,645,951	4,569,579	58,509	2,568,167
1913:	2 552,886	1,844,835	1,227,022	86,301	928,992
1912:	2,551,609	1,295,422	2,046,897	133,125	897,861
	Niederlän	dische Bank — B	angne des Po	ws-Bas	
1915:	1,161,660	903,189	164,258	189,220	125,607
1914:	984,062	440,152	323,340	277,375	36,306
1913:	646,997	332,961	176,334	174,347	9,535
1912:	650 977	851,859	207,675	165,468	31,336
	Oesterreichisch-U	nnarische Rank —	Banque Au	stro-Hongroi	
1915 :	- Costell elchisched	- Hartselle Dalk	- Zunque Au	- Itonyi ot	Transfer and a series
1914:	To come and the same	nam men. M. de	1010	2 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -	Carrier -
1913:	2,367,863	1,573,755	878,305	284,789	245,169
1912:	2,747,197	1,521,297	1,369,455	303,781	329,753
	1915: —	Bothim of A	to very of a	account to be	चेत अन्तर्भ शक्ता
	1914: —	7 7	Tun garan	1	ALTIN I
37.94	1913: 13,291,539	9,242,439	5,811,701	1,390,642	3,617,804
	1912: 18,528,652	8,299,062	7,495,607	1,412,790	3,632,999
		New-York Associ	ated Banks	9 4 1 196	Anolytow 14
1915 :	175.0	The second second second second		01 10-0.1	17,085,800
1914:	274,				10,370,100
1918:	223,				8,412,750
1912:	234,9	950 1,894,450	9,195,65	0	8,215,650

Schweizerische Rationalbank - Banque Nationale Suisse

Clearing-Unsätze der Abreehnungsstellen
(Basel, Bern, Genf, Lausanne, St. Gallen und Zürich.)
Total des effets présentés aux chambres de compensatio
(Bale, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall et zurich.)
1914
1915

	Fr.	Fr.	
Januar	492,099,890.69	288,080,905. 94	Janvier
Februar	416,876,503.45	289,108,402.34	Février
März	459,898,420.53	366,842,702.02	Mars
April	438,267,880.50	334,381,105.42	Avril
Mai	409,689,279.05	308,206,444.43	Mai
Juni	411,962,307.43	329,167,311.80	Juin
Juli	464,432,213.19	294,036,262.99	Juillet
Angust	168,450,104.30	318,987,963. 18	Août
September	164,096,286. 17	341,140,131.95	Septembre
Oktober	231,559,387.31	328,434,152.75	Octobre
November	250,184,875.35	356,455,380.99	Novembre
Dezember	239,264,240.69	368,886,237. 63	Décembre
Januar-Dezember	4,146,781,388.66	3,928,727,001:44	Janvier-Dezembre

Postscheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

ARVIVOL	Devember 14	10 Decembre	TOATGGT
	Fr. Ct.		Fr. Ct.
Bare Auszahlungen		Gnth. d. Rechnungsinhab.	THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T
Paiements en espèces		am Ende des Vormonats	45.885.212
a. durch Scheckbureaux)	56,846,725	Avoir d. titul. de comptes	43,783,911.3 -
par les bur. de chèques	46,189,639. —	à la fin du mois précéd.	
b. durch Poststellen 1	88,946,124. —	Bare Einzahlungen	99,162,827 -
par les offices de poste	43,273,338. —	Versements en espèces	90,243,513. —
Lastschriften im internen)	THE CHARLE	Gutschriften im internen!	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Giroverkehr	202,593,667. —	Giroverkehr	202,593,667 -
Virements au débit (service)	Cart Zact on	Virements au crédit(service	Statement of built
intérieur)	169,578,597	interne)	169,578,597
Lastschriften im internat.	and the second	Gutschriften im internat.	The Transition of the
Giroverkehr	301,229	Giroverkehr	415,203 —
Virements au débit (service		Virements aucrédit(service)	
international)	300,224	international)	222,352 -
Anlagen und Betriebs-,	displana seates	Relief to the state of	of the factor, ch
mittel	49,319,164. —	STREET TO THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE P	tening markets
Placements et fonds de	L for fundament	discussion is in casin	a recommenda
roulement	44,486,575 -	Hish handlegman sortig	gerieders on
	348,006,909. —	int acquair offer for er sig	348,006,909. —
	303,828,373. —	Called Addition the Sound	303,828,373. —
		nterbule. It life begin to	
	Anfange des Mon		
Titulairee de comente I au o	minan an cami das m	nie 17 909 à la fin du m	17 870

Titulaires de compte | au commencem. du mois | 17,292 à la fin du mois | 17,370

Die nicht fett gedruckten Zahlen bedenten die Ergebnisse des Jahres 1914. — Les
chiffres en caractères ordinaires indiquent les résultats de l'année 1914.

Internationaler Postgireverkehr —	Service international des	virements pestaux
Ueberweisungskurs vom 7. Januar an	- Cours de réduction à	partir du 7 janvier
Deutschland F	r. 96 = 100 Mk.	Allemagne
Oesterreich oo no aond munti ash oli g	67. — = 100 Kr.	Antriche
Ungarn	67. — = 100 ,	Hongrie
Italien	80.— = 100 Lire	Italie
Luxemburg ,	88. — = 100 Franken	Luxembourg
Grossbritannien	25. 30 == 1 Pfund St.	Grande-Bretagna
Argentinlen	505 - = 100 Goldpesos	Argentine

Annoncen - Regie : HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces HAASENSTEIN & VOGLER

und feste Uebernahme nach allen Weitteilen vermitteist der von der

Société de Transport Internationaux in Genf

vormals Charles Fischer

vertreteuen französischen Dampfer-Gesellschaften

Cie. de Messageries Maritimes Marseille Cie. Gie. Transatlantique le Havre, St-Nazaire, Marseille Société Générale de Transports Maritimes à Vapeur Marseile Cie. de Navigation Sud-Atlantique Bordeaux

Gefl. Anfragen sind nach Genf zu richten.

Baugesellschaft Bollwerk in Liq.

Die Liquidationsquote kann von heute an mit

Fr. 28 pro Aktie

gegen Einlieferung der Aktien auf dem Bureau des Liqui-dators E. Tenger, Fürsprecher und Notar, Schwanengasse 7, in Bern erhoben werden. 7785 Y (2629!)

Das Liquidationsbetreffnis nicht eingelöster Aktien fällt nach Ablauf von 10 Jahren einer gemeinnützigen Anstalt zu. Bern, 27. Dezember 1915.

Die Liquidationskommission.

Geschäftsbesorgungen in Italien

Incassi, Liquidationen, sonstige Aufträge, Ankauf Italien, Wert-papiere, Buchforderungen, besorgt gewissenhaft Schweizerfirma.

Prof. P. Donis, Ragioniere, Via Pietro Peri 2, Lugano.

Diktiermaschine "Diktator"

wie neu, mit sämtlichem Zubehör, wegen Nichtgebrauch mit 40 % Eluschlag zu verkaufen. Zu vernehmen bei der Schwelz. Annoneen-Expedition A. G. Haasen-stein & Vogler, Bern, unter Chiffre M 120 Y.

Banque Nationale Suisse

Mise au concours de la place de Chef du Contentieux

Conditions d'admission: Etudes juridiques complètes et pratique du contentieux, connaissance parfaite du français et de l'allemand, nationalité suisse

Traitement: Fr. 7,000 à fr. 10,000

Adresser les offres jusqu'au 15 janvier 1916, à Monsieur R. de Haller, vice-président de la Direction générale, Banque Nationale Suisse, Berne. Le Chet du Contentieux est chargé du sec étariat du Conseil de banque.

Prière d'envoyer des copies de certificats et non les originaux. Berne, le 4 janvier 1916.

Banque Nationale Suisse.

64 Y- (17!)

Société Immobilière ,

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi, 28 janvier 1916, à 4 heures de l'après-midi, au bureau de Monsieur E. Barde, régisseur, rue du Stand 46, à Genève, avec l'ordre du jour suivant :

Rapport du conseil d'administration.
 Rapport du commissaire-vérificateur.
 Votation sur les conclusions de ces deux rapports et fixation du dividende.
 Election du commissaire-vérificateur.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur peuvent être consultés, dès ce jour, chez Monsieur E. Barde, régisseur. NB. Pour pouvoir prendre part à l'assemblée, les actionnaires devront déposer leurs actions ou des certificats de dépôt au début de la séance. 20020 X (25!)